

Herr, für dein Wort sei hoch gepreist – EG 196,1.4

1. Herr, für dein Wort sei hoch ge - preist; lass uns da - bei ver - blei - ben
und gib uns dei - nen Heil - gen Geist, dass wir dem Wor - te glau -

2.
ben, das - selb an - neh - men je - der - zeit mit Sanft - mut, Eh - re, Lieb und Freud

als Got - tes, nicht der Men - schen.

The image shows three staves of musical notation in G major. The first staff contains the first line of the melody with lyrics. The second staff continues the melody with lyrics. The third staff concludes the piece with a double bar line.

4. Ach hilf, Herr, dass wir werden gleich / dem guten, fruchtbarn Lande / und
sein an guten Werken reich / in unserm Amt und Stande, / viel Früchte
bringen in Geduld, / bewahren deine Lehr und Huld / in feinem, gutem Herzen.

Text: David Denicke 1659

Melodie: Johann Walter 1524 „Es spricht der Unweisen Mund wohl“

O lieber Herre Jesu Christ – EG 68,1.2.7

1. O lie - ber Her - re Je - su Christ, der du un - ser Er - lö - ser bist,
nimm heut an uns - re Dank - sa - gung aus Ge - na - den.

The image shows two staves of musical notation in G major. The first staff contains the first line of the melody with lyrics. The second staff continues the melody with lyrics and ends with a double bar line.

2. Du hast gesehen unsre Not, / da wir in Sünden waren tot, / und bist vom
Himmel gestiegen / aus Genaden.

7. O Christe, versammle dein Heer, / regiere es mit treuer Lehr / deinem
Namen zu Lob und Ehr / aus Genaden.

Text: Michael Weiße 1531 nach „Jesu, salvator optime“ des Jan Hus vor 1415

Melodie: 13. Jh., Jistebnitz um 1420, Böhmisches Brüder 1501/1531